



<https://biz.ii/2j34>

# KULTURSOMMER: FJARILL UND KAMMERCHOR HANNOVER

Veröffentlicht am 28.08.2018 um 18:54 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Sommer, Sonne, Musik - der Kultursommer lädt in diesem Jahr zum 20. Mal dazu ein, neue, ungewöhnliche Orte in der Region Hannover und musikalische Höhepunkte zu entdecken. Im Bürgerhaus Bissendorf, Am Markt 1 in der Wedemark, können Besucherinnen und Besucher am Freitag, 31. August 2018, 20.12 Uhr, das Konzert zur blauen Stunde mit dem schwedisch-südafrikanischem Duo Fjarill erleben. Ebenfalls am Freitag, 31. August, 20 Uhr, verwandelt sich das Wisentgehege Springe zu einer ganz besonderen Open-air-Bühne, wenn der Kammerchor Hannover zwischen den Wildtieren Romantik und Neue Musik erklingen lässt. In dem wunderschönen Veranstaltungsaal in einem alten niedersächsischen Fachwerkhaus in der Wedemark kann sich die Musik von Fjarill mit ihren mitreißenden Popsongs, den romantischen Balladen und typischen fjarillschen Hymnen mit Piano, Geige und Gesang vollständig entfalten. Beide Musikerinnen feiern schon seit Jahren weltweit Erfolge - fünf Alben hat das Duo bisher veröffentlicht und etliche Konzerte in Deutschland, Europa und Südafrika gegeben. Auf einen Abend zwischen Wildtieren und Nachtgesängen dürfen sich die Besucherinnen und Besucher im Wisentgehege Springe, Wisentgehege 2, freuen. Inmitten der Natur präsentiert der Kammerchor Hannover Stücke, die sich dem Abend und der Nacht widmen. Ob Brahms, Rheinberger oder Reger - der 2007 von jungen Sängerinnen und Sängern unter der Leitung von Stephan Doormann gegründete Chor zeigt an diesem Abend, dass es nicht immer einer großen Bühne für einen bühnenreifen Auftritt bedarf. Karten gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen, direkt bei den Veranstaltern und im Internet unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de). Das vollständige Programm ist im Internet unter [www.hannover.de/kultursommer](http://www.hannover.de/kultursommer) abrufbar. Programmhefte liegen im Bürgerbüro der Region Hannover, in den Informationsstellen der Städte und Gemeinden sowie direkt bei den Veranstaltern aus. Weitere Informationen gibt es beim Team Kultur der Region Hannover unter Telefon 0511/61625200.